

Korrektur und Feedback

Checkliste

Anhand dieser Checkliste kann deine wissenschaftliche Arbeit (Seminar-, Bachelor-, Masterarbeit) korrigiert werden. Gehe den Text kritisch durch und bitte auch deine KommilitonInnen, KollegInnen und FreundInnen usw. um Feedback. Die Überarbeitung sollte in den Planungsprozess der Textproduktion (zeitlich) berücksichtigt werden.

Formale Kriterien

- Wurden bei der Textgestaltung die Zitierrichtlinien eingehalten?
- Wurde durchgehend die neue deutsche Rechtschreibung (Ebner, 2006) eingehalten?
- Wurde die Beistrichsetzung beachtet?
- Wurde in ganzen Sätzen formuliert, oder gibt es stichwortartige Sätze?
- Wurden viele ungrammatische Sätze produziert?
- Wurde geschlechtergerecht formuliert?

Thema/Fragestellung

- Gibt es eine klare Fragestellung, die verständlich formuliert ist?
- Spiegelt die Gliederung und die Auswahl der einzelnen Kapitel und Unterkapitel diese Fragestellung entsprechend wider?
- Werden nur Einzelaspekte der Fragestellung behandelt?
- Haben alle Teile und Unterteile der Arbeit einen eindeutigen nachvollziehbaren Bezug zur Fragestellung?

Gliederung

- Sind alle relevanten Teile einer wissenschaftlichen Arbeit vorhanden?
 - Titelblatt/Deckblatt
 - Ehrenwörtliche Erklärung (mittels Unterschrift auf vorgefertigtem Formular der Universität)
 - Inhaltsverzeichnis
 - Abstract (wenn nötig)
 - Vorwort/Danksagung (wenn nötig)
 - Einleitung
 - Hauptteil
 - Schlussteil, Konklusio
 - Literaturverzeichnis
 - Weitere Verzeichnisse (Abbildungen, Abkürzungen, verwendete Maßeinheiten, Anmerkungen ...)
 - Anhang (wenn nötig)

- Sind die Gliederungsebenen klar erkennbar?
- Ist die Gliederung sinnvoll (vgl. Gliederungsprinzipien)?
- Sind die einzelnen Kapitel ungefähr gleich lang bzw. gleich tief gegliedert?
- Ergeben die einzelnen Kapitel ein sinnvolles Ganzes? Bilden sie eine Einheit?
- Sind die Kapitel jeweils in sich abgeschlossene Teile, die miteinander weder stilistisch noch inhaltlich/thematisch in einem eindeutigen Bezug zueinander stehen?
- Werden die textuellen Funktionen von Einleitung/Hauptteil und Schluss erfüllt? (Welche Funktionen werden nicht erfüllt?)

Stil

- Finden sich in der Arbeit unsachliche, nicht nachvollziehbare Behauptungen, die unbelegte subjektive bzw. emotionale Meinungen darstellen?
- Wird so geschrieben, dass eindeutig klar ist, wessen Meinung hier wiedergegeben wird?
- Gibt es häufige Wort- bzw. Phrasenwiederholungen?
- Wird die Zeitenfolge eingehalten?
- Werden neu eingeführte wissenschaftliche Begriffe entsprechend gekennzeichnet und ihre Herkunft angeführt?
- Finden sich umgangssprachliche Formulierungen (*egal, sowieso, in einer Tour, auf der Leitung stehen usw.*)?
- Sind vage, schwammige Formulierungen zu finden (*könnte sein, ich würde sagen, vielleicht, wahrscheinlich, man nimmt an, dass u.ä.*)?
- Gibt es Nominalketten, die schlecht oder gar nicht verständlich sind bzw. bei versuchter „Dechiffrierung“ bedeutungslos sind?
- Gibt es für einen schriftlichen Text unnötige Füllwörter (*eben, aber, noch, auch, ja, wohl, natürlich, wirklich, ganz, regelrecht, insgesamt u.ä.*)?
- Gibt es Identifikationen mit den LeserInnen (*wir, unser, ...*)?
- Werden LeserInnen direkt adressiert (*Haben Sie sich schon einmal überlegt ...*)?
- Gibt es Handlungsaufforderungen (*Schließen Sie sich uns an!*)?
- Werden Sachverhalte jeweils nur kurz in einem Hauptsatz dargestellt, ohne näher erläutert zu werden?
- Werden Begründungen und Argumentationen nicht näher erläutert?
- Muss man als LeserIn viele Zusammenhänge selbst erschließen, weil sie nicht ausformuliert niedergeschrieben wurden?
- Ist der Text eine reine Collage aus Zitaten (direkte und indirekte), die relativ zusammenhanglos aneinandergereiht wurden?

Textinterne Struktur

- Gibt es leere Überschriften? D.h. Überschriften, unter denen kein Text zu finden ist, sondern lediglich die nächste Überschrift?
- Gibt es „Definitionskapitel“? (Kap. 1: „Vaterrolle“, Kap.1.1: „Definition“, Kap. 1.2)
- Wird in jedes Kapitel ein- und ausgeleitet? Oder reiht sich Kapitel an Kapitel, ohne dass es Übergänge zwischen ihnen gibt?

- Wie steht es mit der „thematischen Progression“? Wird ein Thema klar und deutlich eingeführt und im weiteren Verlauf eines Absatzes, Unterkapitels bzw. Kapitels sinnvoll weiterentwickelt oder purzeln Themen wild durcheinander?
- Stimmen Themenwechsel und Absätze überein?
- Wird innerhalb eines Absatzes von einem Thema ins nächste übergeleitet oder reiht sich Thema an Thema, ohne dass die Bezüge zwischen ihnen klar werden?
- Gibt es „Satz = Absatz-Strukturen“ in der Arbeit?
- Gibt es punkartige Listen anstatt ausformulierter Absätze?

Quellenverweise

- Ist klar erkennbar, welche Aussage von der Person stammt, die die Arbeit geschrieben hat, und welche von zitierten AutorInnen?
- Werden Aussagen, die nicht auf dem Wissen von der Arbeit schreibenden Person beruhen können, belegt?
- Werden sie an der richtigen Stelle belegt?
- Werden sie vollständig belegt?
- Werden sie in der richtigen Form belegt?
- Gibt es zu viele/zu wenige Verweise?
- Sind die verwendeten Quellen wissenschaftlich akzeptiert?
- Ist immer klar, worauf sich der Verweis bezieht?
- Sind direkte Zitate sparsam und sinnvoll gewählt? Werden sie wirklich nur dort eingesetzt, wo das Original notwendig ist und jede Paraphrasierung Information vorenthalten würde?
- Sind Zitate in den Zusammenhang des Textes eingebettet? Erläutern sie eine vorangegangene oder nachfolgende Textstelle – oder bilden sie eine eigene, unabhängige Informationseinheit, die nicht mit eigenen Worten erklärt wird?